

Bericht zum Frühjahres-Anlass 2008 vom Freitag 28. März der VDB

Professionell und zügig führte der noch amtierende Präsident Daniel von Bergen durch die Versammlung in einem Konferenzraum direkt im Hauptbahnhof Luzern.

Nach getaner Arbeit waren alle Anwesenden eingeladen dem Apéro im Nebenraum beizuwohnen.



In der zweiten Hälfte des Nachmittags führte uns der Organisator, Werner Bühler, zum imposanten Nachbargebäude des Bahnhofs, zum Kultur- und Kongresszentrum Luzern (KKL). Das scheinbar frei schwebende Dach in der Grösse von zwei Fussballfeldern schien, direkt darunter stehend, noch eindrücklicher als es ohnehin schon war. Nach einer spannenden und kurzweiligen Führung durch den ganzen Komplex, gespickt mit viel Witz und Zahlen der Superlative, waren wir reicher an Wissen und dem Wunsch hier mal einem Kon-

zert bei zuwohnen.

Die Liebe zu scheinbar unwesentlichen Details verleiht dem KKL den Weltruf, den es ohne Zweifel auch verdient.

Nach einer guten Stunde „freien“ Ausgangs trafen wir uns am Fuss der nördlichen Wehrmauer der Altstadt Luzern.

Einigen Verbindungsmitgliedern verging das witzeln nach über 160 Stufen steilem Aufstieg ziemlich. Jedoch wurde auch diese Anstrengung von einem schier unbeschreiblichen Ausblick belohnt. Vom jahrhunderte alten Pulverturm über die Stadt Luzern und Vierwaldstättersee genossen wir das Panorama in der Abenddämmerung, während alle wieder zu Atem kamen. Die Wey – Fasnachtszunft zeigt sich für die Organisation und die Bewirtung des komplett renovierten Wehrturms verantwortlich. Direkt unter dem Dach in geselligem Ambiente wurden wir mit einer lokalen Spezialität, der Turmpastete, verköstigt und verbrachten gemütliche und lustige Stunden. Gegen halb Zehn war der offizielle Teil zu Ende.



Danke Werner, für diesen tollen und unvergesslichen Anlass.

Für den Bericht
Moritz Messer